TMF-Workshop

Software als Medizinprodukt am
Beispiel eines KI-Assistenzsystems
für die Hautkrebsdiagnostik:
"Von der Idee bis zur ersten
Anwendung am Patienten ("First
to Patient") – Ist Translation in der
Academia heute noch möglich?"

Medizinprodukte müssen mannigfaltige Voraussetzungen erfüllen. Die Rahmenbedingungen des Medizinprodukterechts stellen auch Entwicklerinnen und Entwickler von Software- und KI-Anwendungen, die als Medizinprodukte im Gesundheitswesen eingesetzt werden sollen, vor vielfältige Herausforderungen. Welche rechtlichen und sicherheitstechnischen Anforderungen müssen sie erfüllen und welche Pflichten und Risiken müssen sie im Blick haben, damit die entwickelten IT-Lösungen den Weg aus der akademischen Forschung und Entwicklung zum Patienten in die Versorgung finden?

Ziel des Workshops ist es, gemeinsam mit Fachleuten aus Forschung und Recht projekt- und fachübergreifend relevante Fragestellungen zu ermitteln und zu sammeln, die sich für eine nachfolgende rechtliche Begutachtung als unterstützende Orientierungs- und Planungshilfe eignen.

Einen Schwerpunkt bildet die Frage, welche medizinproduktrechtlichen Anforderungen idealerweise schon bei der Planung und Entwicklung einer digitalen Gesundheitsanwendung zu beachten sind, um auf nächste Schritte vorbereitet zu sein ("Ready-4-BfArM").

Infrastrukturen für die medizinische Forschung

Die TMF ist die Dachorganisation für die medizinische Verbundforschung in Deutschland. Sie ist die Plattform für den interdisziplinären Austausch und die projekt- wie standort- übergreifende Zusammenarbeit, um gemeinsam die organisatorischen, rechtlich-ethischen und technologischen Probleme der modernen medizinischen Forschung zu identifizieren und zu lösen. Die Lösungen reichen von Gutachten, generischen Konzepten und IT-Anwendungen über Checklisten und Leitfäden bis zu Schulungs- und Beratungsangeboten. Die TMF stellt diese Lösungen frei und öffentlich zur Verfügung.

www.tmf-ev.de

Ansprechpartner

TMF-Geschäftsstelle
Juliane Gehrke (organisatorische Fragen)

Tel.: 030 – 22 00 24 717

E-Mail: juliane.gehrke@tmf-ev.de

Farid Tehrani (inhaltliche Fragen)

Tel.: 030 - 22 00 24 744

E-Mail: farid.tehrani@tmf-ev.de

TMF – Technologie- und Methodenplattform für die vernetzte medizinische Forschung e.V.

Charlottenstraße 42/Dorotheenstraße 10117 Berlin

Tel.: +49 (30) 22 00 24 70 Fax: +49 (30) 22 00 24 799

info@tmf-ev.de | www.tmf-ev.de | @TMF_eV

GEFÖRDERT VOM





TMF-Workshop

Software/ KI als Medizinprodukt

08. November 2021 | Online



TMF – Technologie- und Methodenplattform für die vernetzte medizinische Forschung e.V.



Programm

Begrüßung und Einführung

10.00 Uhr Begrüßung Prof. Dr. Rainer Röhrig, Sebastian C. Semler 10.15 Uhr Vorstellung & Ziele der "Projektskizze KTI2" Dr. med. Titus Brinker, Sarah Haggenmüller 10.30 Uhr Einführung & Fokus Prof. Dr. Rainer Röhrig, Farid Tehrani 10.40 Uhr EU-Regelungsbestrebungen für KI: "Artificial Intelligence Act (AIA)" Irene Schlünder Ziele des Workshops (Überblick) 10.50 Uhr Prof. Dr. Rainer Röhrig, Dr. med. Titus Brinker, Sebastian C Semler

Software/KI als Medizinprodukt

Einführung: Typologie von Medizinprodukte-11.00 Uhr software aus technischer und regulatorischer Sicht (Fallbeispiel aus SMITH-HELP) Achim Hekler, Roman Maron, Prof. Dr. Rainer 11.10 Uhr Einordnung, Abgrenzung & Klassifizierung von medizinischer Software nach MDR/MPDG Farid Tehrani 11.20 Uhr Aspekte der Entwicklung & Fragensammlung (Diskussion) Alle

Translation – der Weg bis zur ersten Anwendung am Menschen

11.45 Uhr "BfArM-Ready": Ein Ziel? – Viele Wege! Prozess, Akteure & Beteiligte, Anforderungen Prof. Dr. Rainer Röhrig

Herstellerpflichten & -Verantwortlichkeit Prof. Dr. Rainer Röhrig, Farid Tehrani 12.15 Uhr Betreiber- und Anwenderpflichten: Bedingungen für Einsatz & Anwendung eines digitalen Medizinprodukts Farid Tehrani 12 35 Uhr Sonderfall: Eigenherstellung Farid Tehrani 12.45 Uhr Haftungsfragen: Mögliche Straf- und Zivilrechtliche Konsequenzen für Hersteller, Betreiber und Anwender Farid Tehrani 13.00 Uhr Aspekte der Umsetzung & Fragensammlung (Diskussion)

13.45 Uhr Mittagspause

Translationale Forschung in der Akademia – Wie kann das noch gehen? Und wann ist der richtige Zeitpunkt zum Ausgründen?

15.00 Uhr Einführung: Translationale Forschung in der Akademia – Wie kann das noch gehen? Prof. Dr. Rainer Röhrig, Dr. med. Titus Brinker Medizinprodukterecht: Fragen zu OEM-PLM-Konstrukten Prof. Dr. Rainer Röhrig, Farid Tehrani Förderrechtliche Implikationen NN Wettbewerbsrecht

Geistiges Eigentum

N.N.

15.20 Uhr Aspekte der Umsetzung & Fragensammlung

(Diskussion) Alle

16.00 Uhr Kaffeepause

Training von KI: Auf was muss ich achten?

16.15 Uhr Einführung: Nutzungsbedarf & Nutzungsszenarien für KI-basierte(s) Assistenzsystem(e) in der medizinischen Forschung Dr. Eva Krieghoff-Henning, Sarah Haggenmüller 16.30 Uhr Nutzung von Open-Source: Software, Daten & Modelle – Der Umgang mit SoUP und DaUP? Prof. Dr. Rainer Röhrig, Sarah Haggenmüller 17.15 Uhr (Sekundär-)Nutzung von Patienten- und Studiendaten Dr. Johannes Drepper

Wrap-Up: Bewertung & Conclusio (Schlussdiskussion)

Erste Sortierung & Kategorisierung der relevan 17.45 Uhr ten Fragestellungen

Prof. Dr. Rainer Röhrig, Farid Tehrani

18.00 Uhr Ende des Workshops